

Deutsches Reich.

Die Commission für das Unterrichtswesen, welcher ein Teil der Petitionen zur Beratung übergeben war, wird dem Abgeordnetenhaus vorgelegt.

Auf Grund der vom kaiserlichen Zoll- und Steuer-Regierungsbureau angefertigten Verzeichnisse über die vorläufige Feststellung der Zölle und Verbrauchssteuern...

Vermischtes.

Erbbeben und das Fluchen. Der Magister hat die durch Erbebenhütterung so schwer begünstigten Agrarbau...

Auction.

Donnerstag den 25. Novbr. er. Vormittags 10 Uhr. In dem Wege der Zwangsversteigerung, Schulberg Nr. 8:

Auction

im Wege der Zwangsversteigerung. Am Donnerstag den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr...

Geichäfts-Verkauf. Ein neues, corantes Detailgeschäft ist umstände halber gegen sofortige Baarzahlung zu verkaufen...

Haus-Verkauf. Ein herrlich. Haus in einem Badeort Thüringens gelegen mit herrlicher Aussicht über das Saalthal...

Eine Rittergutsparthung. 660 Morgen in Thüringen folz edirt werden, 18000 Zflr. Annahmehöhe sind erfordern...

Ein noch gutes Waizerwerk zum Bierbetriebe mit oder ohne Geipel wird zu kaufen gesucht...

Schmiederg. Reg-Bez. Merseburg. 267. Schmittwaaren-Geschäft. In einer Stadt, beste Lage, ist ein schönes Haus...

Ein Gasthof in einer Provinzialstadt wird von einem zahlungsfähigen Mann zu kaufen oder zu pachten gesucht...

Eine Stellmacherei, gutes Geschäft, wird zu pachten oder zu kaufen gesucht.

Ein Haus in der Mitte d. r. Stadt ist zu verkaufen. Zu erfragen Halle, gr. Klausstraße 20.

sich, noch amerikanischen Blättern, in der Nähe von Walla (Oregon) eine neue religiöse Secte niedergelassen...

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 22. bis 23. November. Stadt Hamburg. Rittergutsbesitzer A. Brachfeld...

Für Sattler und Tapezierer.

Ein Hausgrundstück in einer mittleren Stadt Sachsens mit sehr flott betriebenen Werkstätten...

Ein dreifaches Haus mit Geschäftsläden in Freyburg am Markt ist vom 1. April 1881 zu verpachten.

Ein kleiner, flotter Gasthof od. Restauration mögl. mit Anbeter zu pachten.

Ein Haar-Kücher in einem vorort Leipzig, die hier zu 60% verarbiten, mit Wasser verkauft oder gegen ein Bauwerk, Gasthof oder Mühle veräußern...

Vagerpläke mit Schienen-Verbindung u. unter Abfuhr sind zu vermieten.

Laden-Vermietung. Laden nebst Wohnung v. 1. April 1881 zu vermieten Auguststr. 5a.

Laden-Vermietung. Leipzigerstr. 83 ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern u. Wohnung sofort zu verm.

In einem Hause Brüderstraße 6 ft die bisher von Herrn Dr. Meißner bewohnte 2. Etage mit Stallung und Wagenremise zu vermieten...

Ein Lokal zu Wirt.-Gesch. mit Wohngebot od. Neujahr zu verm.

Kinderspiele Leute suchen eine Wohnst. u. r. von 25-30 Zflr. z. 1. Dec. zu erfr. bei Frau Vieh, Martinsg. 12.

St. Etude, Kammer u. Küche ist von ruhigen Leuten 1. Jan. oder 1. April zu beziehen.

Ein freundl. möbl. Zimmer nach vorn heraus zu vermieten ar. Ulrichstraße 54, II.

4000 Zflr. gesucht sofort oder per Neujahr zur 1. Doppelz. zu 5% (nachweislich pünktlicher Zinszahlung) mehr als die Hälfte unter der Feuerlohn, kann event. noch mit einem 2. Grundstück garantiert werden.

6000 Mark auf eine Hypothek zu verleihen und A. B. 15 postlagernd Halle.

Ein Commandite oder Vertretungsgeld einer Branche wird für Weichenfeld als Rebrantende zu übernehmen gesucht.

Rechnungsführer-Gesuch. Für eine große Landwirthschaft wird sofort oder spätestens am 1. Januar f. a. ein unverschreibter, wohnhaft älterer Buchhalter, der die Hofgeschäfte mit zu übernehmen hat, gesucht.

Ein thätiger Agent sucht für Götta und Umgebung die Vertretung leitungs-fähiger Häuser der Colonial-Produkten-Branche.

Zwei tüchtige Formner (Compagnie-Arbeiter) werden für eine Specialität gesucht in der Gießerei H. Sperodra u. Giechert u. H. H. H.

Gesucht wird ein tüchtiger Barbiergehilfe, auf Jahre laufend, welcher Frisiren und Zahnarbeiten versteht, erhält f. d. Stellung bei H. Nerlich, Halberstadt, Breitenweg 42.

Agenten verboten. Einem Bedienten oder Frau, die mit Familien von hier oder weiter noch der Umgegend genügend bekannt sind, werden 200 A. angeboten, falls Obengenannte den Einzeiler, bebüht Ehescheidung mit einem vollen Wägen mit Vermögen von 1000 bis 15000 A. sofort mit dem Exced. postlagernd an L. P. 110 Halle a. S.

Reinwarter, Hofmeister, Post- und Stadt-Wirthschafterinnen, Kinderfrauen, Verkäuferinnen, Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kinder-mädchen weiß u. f. l. Januar nach Pauline Kleiderer, H. Schlamms.

Knechte mit mehr. Altessen u. Viehmädchen suchen sofort u. 1. Januar Dienst durch Fr. Wendler, Trödel 9.

Für ein hübsches großes Kolben-Geschäft wird ein nachweislich tüchtiger solider Fabrikarbeiter gesucht.

Eine renommierte ältere deutsche Feuerversicherungsgesellschaft sucht für Halle einige tüchtige Vertreter.

Ein Sohn rechtlicher Eltern kann sofort Stelle als Lehrling in einer größeren Conditorei erhalten.

Einen Lehrling sucht Müller Döberitzsch in Niederhalla bei Schöffitz.

Ein Haus in der Mitte d. r. Stadt ist zu verkaufen. Zu erfragen Halle, gr. Klausstraße 20.

Ein Hausgrundstück in einer mittleren Stadt Sachsens mit sehr flott betriebenen Werkstätten...

Ein Haar-Kücher in einem vorort Leipzig, die hier zu 60% verarbiten, mit Wasser verkauft oder gegen ein Bauwerk, Gasthof oder Mühle veräußern...

Vagerpläke mit Schienen-Verbindung u. unter Abfuhr sind zu vermieten.

Laden-Vermietung. Laden nebst Wohnung v. 1. April 1881 zu vermieten Auguststr. 5a.

Laden-Vermietung. Leipzigerstr. 83 ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern u. Wohnung sofort zu verm.

In einem Hause Brüderstraße 6 ft die bisher von Herrn Dr. Meißner bewohnte 2. Etage mit Stallung und Wagenremise zu vermieten...

Ein Lokal zu Wirt.-Gesch. mit Wohngebot od. Neujahr zu verm.

Kinderspiele Leute suchen eine Wohnst. u. r. von 25-30 Zflr. z. 1. Dec. zu erfr. bei Frau Vieh, Martinsg. 12.

St. Etude, Kammer u. Küche ist von ruhigen Leuten 1. Jan. oder 1. April zu beziehen.

loute Zimmer a. Mainz; Arbeiter a. Hohen; Kelter a. Hannover; Wäcker a. Hannover; Maier a. Stuttgart; Kocher a. Wittenberg; Solze a. Berlin; Turle a. Leipzig; Colter a. Magdeburg; Stadt Zürich; Jng. Dirichfeld a. Halle; Jng. Langfeld a. Berlin; Jng. Engelmann a. Jena; Kaufleute Berger, Forstle, Schirmer, Lies a. Leipzig; Schade a. Magdeburg; Notendruck a. Hamburg.

Stadt Berlin. Dr. Lorenz a. Berlin; Ober-Amtmann Schöpe a. Treuen; Inspector Schüler a. Aachen; Oberförster Landolt; Silberberg a. Paris; Wegel a. Stuttgart; Wolf a. Berlin; Liede a. Aachen; Arnold a. Leipzig.

Goldene Angel. Rittergutsbes. v. Fiedler a. Boizen; Rentiere Frau v. Schüb a. Frankfurt; Rentier Fiedler a. Breslau; Rentier a. Magdeburg; Gutsh. v. H. a. Neuh. Jannow a. Radmerberg; Amtsrath Bietel a. Aachen; Fabrikbesitzer Leube a. Gera; Fabrikant Roeder a. Arnstadt; Rentier Wilde a. Berlin; Ingenieur Knoch a. Dresden; Fabrikbes. v. H. a. Glatbach; Kaufleute Dicht a. Magdeburg; Wepler a. Köln; Löwenstein a. Pommern.

Wormischer Hof. Aufsichtiger Schaller a. Dresden; Müller Rothmann a. Berlin; Schöpe a. Bromberg; stud. theol. Schüb a. Wittpeitz; stud. theol. Gopschmann a. Dresden; Schul-Director Krause a. Dresden; Kaufleute Schöder a. Porto Allegro (Brasilien); Hirsch a. Berlin; Köhn a. Chemnitz.

Achtung!

Ein tüchtiger Schneidermeister, welcher das Zuschneiden gründlich versteht, wohnhaft in Halle, aber noch wenig bekannt ist, sucht in einem Geschäft, dessen Art er sich selbst bestimmen lässt, einen Posten. Derselbe wolle man auf in der Ann. Expedition von J. Barck & Co., ar. Ulrichstraße 49 unter „Schneiderarbeiten“ niederlegen.

Feuerzunder

von Otto Sulzwaschky a. Badet 10 A. Das Besondere zum Feuerzundern, ist die Empfindlichkeit. J. Grunberg, Ulrichstr. 39. Wiederverkäufer gesucht.

Antonie Kieferstein'scher Waldschnecken-Extrakt

als unerschöpfliches Mittel gegen Schwinden etc. ärztlich geprüft und empfohlen. Zu beziehen in Halle a. S. durch Herrn Louis Voigt, ar. Ulrichstraße 16.

500 Mark

zähle ich dem, der beim Gebrauch von Koth's Zahnwasser 6 fl. 60 r., jemals wieder Zahnschmerzen bekommt, oder aus dem Grunde nicht Joh. George Koth, Hoflieferant, Berlin S., Prinzstraße 88, 99. In Halle a. S. bei Herrn Oswald Niedermann, Poststr. 3, Oscar Kallin, Schürmannstr. 95, u. Georg Kreide, Schürmannstr. 11.

Warnung!!!

Das anderwärts angelegene Goldmann'sche H. u. Kaufmann'sche H. sind werthlose Nachahmungen meines Fabrikates.

Bergmann's Vaseline-Seife

ist durch den überaus wohlthätigen Einfluss, den „Vaseline“ auf die Haut ausübt, unübertrefflich die beste Toilette-seife, die jetzt existirt. Depot Stadt 54 bei Apotheker Kolbe.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Corona Giffenbeiß u. Joseph Köhler (Leipzig u. Dombau); Martha Kramer und Emil Bernede (Leipz.); Adelheid Rothmann u. Albert Demann (Eisenach u. Magdeburg); Hildegarde Klau u. Alois Fied (Weissenfels); Theresie Degen u. August Gebhardt (Magdeburg); Emma Kerschmar u. Edward Zittelbach (Naumburg u. Leipzig); Hedwig Schlobach u. Carl Rudolf (Leipzig u. Berlin). Vermählt: Heringers-Baumeister Arnold Hellmuth u. Elisabeth Hirsch (Gannover); Paul Deutschmann. Louise Winer (Saalfeld u. Gera); Hermann Bornemann u. Ida Sad (Magdeburg); Carl Schmidt u. Luise Gümber (Weissenfels u. Berlin). Geboren: Ein Sohn: Herr A. Behnke (Magdeburg); Herr Adolf Kriebach (Burg b. M.). Eine Tochter: Frau H. Begelein (Leipzig). Gestorben: Schenckfabrikant Hermann Burdard (Leipz.); Major a. D. Guido Kreibitz von Jägers (Dresden); Kunstgärtner Carl Diederich (Saalfeld).

# Ausserordentliche Prämie für die Abonnenten der „Halle, Saale-Zeitung“.

Die in den letzten Jahren gebotenen „Prämien“ haben allseitige Anerkennung gefunden, weswegen wir uns veranlasst sahen, für den diesjährigen Weihnachtstisch etwas ganz Ausserordentliches, durchaus gediegen und nützlich, gegen eine verhältnismässig geringe Zahlung zu bieten. Wir haben wieder Mühe noch Opfer geschenkt, dieses Ziel zu erreichen und so ist es uns gelungen, mit der weltbekannten Leipziger Verlagsfirma F. A. Brockhaus einen Vertrag abzuschliessen, wonach eine Anzahl (1600 Exemplare) des weltberühmten

## Brockhaus' Conversations-Lexikon

den Abonnenten der „Halle, Saale-Zeitung“ zur Verfügung gestellt worden ist. Wir liefern dieses Conversationslexikon, 11. Aufl., complet in 15 Bänden, eleg. broch., als eine

ausserordentliche Prämie gegen die äusserst geringe Zahlung von **nur 25 Mark**, bemerken jedoch an drücklich, dass es uns nur gelangen ist, **1600 Exemplare** dieses Werkes zu erhalten, und müssen wir daher die verehrl. Abonnenten bitten, wenn sie sicher sein wollen, dass ihnen diese Vergünstigung

zu Theil wird, sich mit ihrem Auftrage zu beeilen. Die Bestellungen werden der Reihe des Enganges nach expedirt und geschlossen, sobald genannte Höhe erreicht ist, was bei der mehr denn 10 Mal höheren Auflage der Zeitung sehr bald zu erwarten ist. Der Ladenpreis dieses Werkes ist wie bekannt 75 Mark und können wir über die Gediegenheit des Inhaltes jeder Aeusserung enthalten, da nicht nur von den hervoragendsten Capacitäten der Wissenschaft, sondern auch von den berühmtesten Fachzeitschriften allein die Gediegenheit und Correctheit desselben anerkannt wurde und folgedessen beim Publikum das Werk sich schnell der grössten Beliebtheit erfreute, da solches sowohl für die allgemeine Bildung, sowie speciell für die heranreifende Jugend von grösstem Nutzen, ja man möchte behaupten **unentbehrlich** ist.

Diejenigen Abonnenten, welche sich durch Einzahlung der Abonnementgütung oder des erstehenden Postbetrages legitimiren und demselben den Betrag von 25 Mark beifügen, erhalten das Werk prompt zugesandt, vorausgesetzt, dass die Bestellung eher eintrifft, als die genannten 1600 Exemplare absorbt sind.

Besichtigungen können stattfinden in der Expedition Berlin „Taubenstr. 34“ I. Etage.

Alle Zuschriften und Geldsendungen, die dieses Werk betreffen, sind **nur** zu adressiren an die zu diesem Zwecke extra eingerichtete

**Prämien-Expedition H. Schoenfeldt, Berlin W., Taubenstr. 34, I. Etage.**

Nebenstehender Bestellschein ist abzutrennen und einzusenden an:

die Prämien-Expedition  
von  
**H. Schönfeldt,**  
Berlin W.,  
Taubenstrasse 34.

### Bestell-Schein.

Der Unterzeichnete, Abonnent der „Halle, Saale-Zeitung“ bestellt hiermit:

..... Exempl. des **Brockhaus' Conversations-Lexikon,**  
complett in 15 Bänden, 11. Aufl., elegant broch. und sendet den Betrag mit 25 Mark einlegend, resp. der Postanweisung.

Name: ..... Wohnort: .....

(Post- und Eisenbahn-Station sind anzugeben.)

\*) Beziehungen hierzu haben wir durchaus nicht; der vorliegende Prospect ist uns als Insertionsauftrag zugegangen. Die Expedition der Saale-Zeitung.

**Zithern,**  
Neu! Reichs-Patentirt Neu!  
(nach neuester Construction),  
in Carton mit Schale und Jubehör,  
durch deren vortheilhafte Zusammenfassung auch jedem nicht musikalisch Gebildeten die Gelegenheit geboten ist, durch wenig Uebung dieselbe zu spielen.  
Nr. I. Nr. II. Nr. III. Nr. IV.  
pr. St. 8. M. 5. M. 4.50 M. 3.50 M.  
Verhandt gegen baar oder Postvorschuss.  
**Uhren- u. Musikwerkfabrik von Gustav Uhlig, Halle a. S., unter Leipzigerstrasse.**  
Cappha, Schreibsch. Wüchtersdorf, Fleiderich, bill. zu verk. Brunsowarte 18.

für Familien und Lesecirkel, Bibliotheken, Hotels, Cafés und Restaurationen.

## Illustrirte Zeitung

Probe-Nummern gratis und franco.  
Abonnements-Preis vierteljährlich 6 Mark. — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.  
Expedition der Illustrirten Zeitung in Leipzig.

**Manilla-Kaffee,**  
als Cardinen, Liebergardinen, einzelne Fenster in Fäden, Vorläden, Treppenhäusern, auch als Decken auf Betten, Kommoden und Stühle.  
H. Brandhausgasse 21, I.

**Fr. Seedorf**  
empfang und empfiehlt  
**B. Haring, gr. Steinstr. 33.**  
Alle Sorten guttoshende  
**Süßlenfrüchte**  
bei **B. Haring.**

ff. Zabel-Honig a. 55 A.  
ff. Candis-Sirup a. 20 A.  
ff. Hirsen-Sirup a. 22 A.  
ff. ganz vorzüglich im Geschmack.  
ff. franz. Cath.-Pflaumen a. 75 A.  
ff. tür. Süßen-Pflaumen a. 45 A.  
ff. „ „ „ a. 40 A.  
ff. böhm. „ „ a. 30 A.  
bei Entnahme von 5 A. resp. 3 Mark bedeutend billiger, empfangt 1898

**Monats-Abonnements pro December**

**Berliner Tageblatt** mit den 3 Beilägen humoristische Wochenchrift „ULK“, belletristisches Sonntagsblatt „Deutsche Volksblätter“, Wöchentliche Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“ nehmen alle Reichspostanstalten zum Preise **1 Mk. 75 Pf.** jeberzeit von ..... entgegen.

Im December beginnt der neue spannende Roman: **„Die Wahlverlobten“ von E. Vely,** worauf wir die vielen Verehrer der beliebten Verfasserin aufmerksam machen.

**Landwirthsch. Bauernverein des Saalkreises.**  
Am **Donstag den 30. November Vormittags 10 1/2 Uhr** in der **Stabschützenhalle** stattfindende Sitzung unteres Vereins laden wir alle unsere Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie die Mitglieder benachbarter Vereine und Freunde der Landwirthschaft mit dem ergebensten Verlangen ein, daß wir der Wichtigkeit der Verhandlungen wegen einen zahlreichen Besuch erwarten.

**Tages-Ordnung:**  
1. Beschlußfassung über eine landwirthschaftliche Ausstellung des Vereins bei der **Industrie-Ausstellung** von 1881.  
2. Vortrag des Herrn **K. Sauer** über die neue Reichsunfallversicherung.  
3. Vortrag des Herrn **Angerer** über den Anbau der besten Getreidearten.  
4. Vortrag des Herrn **Professor Dr. Wäcker** über die Kultur der im laufenden Jahre unter der Leitung der Versuchstation von den Landwirthren der Provinz Sachsen ausgeführten Feldversuche.  
5. Vespredung über **Reihenbauverfahren**, eingeleitet von Herrn **Eisenbach**.  
Der Vorstand des landwirthsch. Bauernvereins des Saalkreises,  
**Ferdinand Sauer.**

**Reinh. Gebhardt,**  
Hauptstrasse 21.

**Gebrannter Kaffee**  
täglich frisch  
von 120 Pfg. — 2 Mk. pr. Pfund.

**Rohr Kaffee**  
in reicher Auswahl von 100—170 A. pr. Pfund.  
Bei Abnahme von 5 Pfund 2 bis 5 Pfg. Ermäßigung. Sämmtliche Kaffees sind rein und hochfein resp. labellos im Geschmack.

**Patent Luft- Pistole 12.50**

Der beste Revolver nicht nicht, wenn man nicht trifft.  
Ein heisst ein gutes Schloß zu haben, man man beruhigen bei der Kaufentscheidung nach ein Modell vorzulegen.

Die neue Luftpistole des Eisenwerkes Goggenau hat Patent (Waren) nicht die Gegenstände, im Grunde eine kleine und eine Kugel für Munition ein guter Luftschloß zu werden. Diese luftgekühlte Schloßpistole faßt nicht und gibt auf 15 Meter auch stark Aerialschuß mit jeder Kraft ab, daß der Schloß ein Wüchtersdorf ist in ein Brett einbring, aber die Kugel einen Bogel löst. Das haben gefolgt leicht mit 4 Schüssen. Welche Pistole kann über keinen Weg verschoben werden. Durch Wüchtersdorf mit Spezialaufhängen kann eine verlässlich contrainte, elegant und leicht vertrieben. Welche mit 100 Schüssen in 10 Minuten Schloß für 4 Schüsse gefertigt werden. Ultra-Schloß hat Schuss zu 4.1. und Ultra-Angelien hat Schuss zu 4.6. Die Schloßkammer zeigt sich bei der Kugelkammer. — Bestellung gegen Nachnahme oder Vorauszahlung, was sich von der Fabrik Goggenau schicken.

**Gustav-Adolfs-Sache.**  
Zur Beilegung des Interesses für die legendäre Gustav-Adolf Sache haben wir beschloßen, so Gott will, am **Wittwoch den 24. November c. Abends pünktlich 8 Uhr** im untern großen Saal des hiesigen Stabschützenhauses eine **Gustav-Adolfsfeier** zu veranstalten, bei welcher außer Herrn Superintendenten Förster und Herrn Professor F. Schaderer die mitunterzeichneten Herren **Caron** und **Wächter** anwesend sein werden, während die Mitglieder des Vereins, Gönnervereins unter Leitung ihres Vororgens Herrn **Otto Heubke** geeignete Gesänge zum Vortrag bringen werden. Zum Schluß der Feier werden an den Ausgängen des Saales Liebesgaben für die evangel. Gustav-Adolf-Stiftung gesammelt werden. Wir beehren uns, alle Freunde des Reiches Gottes mit der Bitte um zahlreiche Theilnehmung bezüglich auf dieser Feier einzuladen.

**Der Vorstand des Zweigvereins:**  
**Saran, Vorsitzender, Berger, Diel, Dümmer, Fode, Gneist, Knuth, Flaue, Schlarach, Wächter.**

**Otto Thieme.**

**Düsseldorfer Lotterie**  
Ziehung am 15. December a. c.  
1 Hauptgewinn i. W. v. 10000 A.  
1 „ „ „ „ 5000 A.  
1 „ „ „ „ 1000 A.  
6 „ „ „ „ 500 A.  
zusammen 1068 Gewinne.  
Loose à Stück 3 A. (nach Ausweis 3 A. 15 A.) empfehlen und geben Abnehmervertrauen den üblichen Rabatt.  
**J. Barck & Co., gr. Ulrichstr. 49.**  
2925 Mark zur 1. Doppelrolle auf ein Haus- und Ackergrundstück per 1. Januar zu leihen gesucht. Offerten unter V. N. 14911 durch **J. Barck & Co.** hier erbeten.  
Ein Jungbudd jugelaut, Fritzingasse 7.

**Richthalter für Christbäume**  
groß fortirt, für Wiederverkäufer empfiehlt  
**Fr. Uhlig, Schmeerstrasse 25.**

**Wilhelm-Augusta-Stiftung.**  
Gesuche um Unterstützungen für Beamten-Witwen und Waisen sind durch die Mitglieder bis 31. November c. einzureichen. Der Vocal-Vorstand.  
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.